POSSEHL
SPEZIALBAU

cds-Kabelfugenmasse
Technisches Datenblatt Nr. 9945

cds-
Kabelfugenmasse

Beschreibung:

cds-Kabelfugenmasse ist ein reaktiv flexibilisiertes, weichmacherfreies, dünnflüssiges 2-Komponenten-Material auf Epoxidharzbasis.

Anwendungsgebiete:

cds-Kabelfugenmasse dient zum Vergießen von Kabelfugen (nicht Dehnungs-fugen) in Asphaltbetondecken und Betonflächen. Ein Zumischen von maximal 25 % trockenem Sand der Körnung 0,1-0,3 mm ist möglich.

Eigenschaften:

Spezifisches Gewicht (Mischung): 1,80 g/cm^3

Mischungsverhältnis: 1 kg + 200 g Härter

	Verarbeitungszeit (Min.)				belastbar (Std.)				ausgehärtet (Tage)		
	+5°C	+10°C	+20°C	+30°C	+5°C	+10°C	+20°C	+30°C	+10°C	+20°C	+30°C
Härter S	-	-	30	15	-	-	24	16	-	7	5
Härter FH	45	30	15	-	36	24	18	-	10	5	-

Mindesthärtungs- bzw.-Objekttemperatur: + 15°C (Härter S)
+ 5°C (Härter FH)

Anforderungen an den Untergrund/Untergrund-vorbereitung:

Die Kabelfugen müssen trocken, tragfähig sowie frei von Staub, losem Gestein, Fett und Öl sein. Z.B. mit Fugenkehrmaschine oder rotierenden Stahlbürsten. Fugen mit Druckluft ausblasen. Betonfugen müssen mit **cds-Grundierung farblos** vorgestrichen werden.

Mischvorgang:

Komponente A mit geeignetem Rührwerk (z.B. langsam laufende Bohrmaschine mit angesetztem Rührkopf) gut aufrühren. Komponente B (Härter) in Komponente A eingießen und intensiv durchmischen. Dabei Boden- und Seitenflächen des Gebindes mehrmals abstreifen. Ein eventueller Zusatz von Sand erfolgt erst nach dem Vermischen mit Härter. Am sichersten werden Mischfehler vermieden, wenn das im Originalgebinde mit Härter Vorgemischte Material anschließend in ein sauberes Gefäß gegossen (umtopfen) und nochmals intensiv nachgemischt wird.

Verarbeitungshinweise:

Der Einbau der **cds-Kabelfugenmasse** erfolgt nach dem Vermischen mit Verguss-ännchen oder durch ein fahrbares kleines Vergussgerät mit Auslauftrichter. Bei der Verarbeitung in Betonfugen müssen die Fugenflanken mit **cds-Grundierung farblos** vorgestrichen werden. Der Verguss muss danach innerhalb von 2 Stunden erfolgen, d.h. der Voranstrich soll noch klebrig sein.

Reinigung der Geräte:

Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

08/02

POSSEHL SPEZIALBAU GMBH
cds-Bautenschutzprodukte
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany

Telefon +49 (6701) 9350-0
Telefax +49 (6701) 9350-50
info.cds@possehl-spezialbau.de
www.possehl-spezialbau.de

TÜV CERT
DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat: 67095

POSSEHL
SPEZIALBAU

cds-
Kabelfugenmasse

Lieferform:	10 kg Gebinde inkl. Härter	
Farbton:	grau oder schwarz	
Lagerung:	Lagerfähigkeit 2 Jahr. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15°C bis + 20°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.	
Gefahrenhinweise:	Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Fettfreie Hautschutzsalbe benutzen. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich den Arzt aufsuchen. Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere das Merkblatt M 023 für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxidharzen, sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten. Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich. Giscode: RE 1	
Gefährlichkeitsmerkmale gemäß GefStoffV:	Stammkomponente:	reizend Sensibilisierung möglich
	Härter S und FH:	ätzend gesundheitsschädlich Sensibilisierung möglich
	Bitte beachten Sie die entsprechenden EG-Sicherheitsdatenblätter.	
Gefahrgutklasse ADR:	Stammkomponente:	keine
	Härter S bzw. Härter FH:	Klasse 8 Ziffer 53b

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungs-technischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.